

Kabinett verlängert Mali-Mandat

Berlin. Militärausbilder der Bundeswehr sollen weiterhin Soldaten in Mali schulen und beraten. Das Bundeskabinett beschloss am Mittwoch eine Verlängerung des Mandats bis Mai 2018. An dem sogenannten Ausbildungseinsatz der EU in dem afrikanischen Staat am Niger sind derzeit etwa 140 deutsche Soldaten beteiligt.

Die Mission läuft bereits seit vier Jahren. Bisher wurden offiziellen Angaben zufolge fast 10.000 Soldaten ausgebildet - mehr als zwei Drittel der dortigen Landstreitkräfte. Mali zählt zu den ärmsten Staaten der Erde und rangierte 2014 beim Pro-Kopf-Einkommen (nach Kaufkraftparität PPP) unter 186 Ländern der Welt auf Platz 175. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/307660.kabinett-verlaengert-mali-mandat.html>